

Zusammen mit meinem Vater und meinem Onkel verbrachte ich im September eine schöne Woche in Tårup Strand auf Fünen.



Dort hatte ich für uns drei ein Ferienhaus gemietet.



Zu Tårup Strand sei noch gesagt, dass wir mit dem Angelverein bis in die 90er-Jahre dort zu Gast waren, wenn wir von Nyborg unsere alljährliche Angelfahrt auf Dorsch durchführten.

Insbesondere mein Vater verbindet daher sehr schöne Erinnerungen an diesen Ort.

Es war immer eine sehr harmonische und unbeschwerte Zeit mit Freunden, an die mein Vater oft schon recht wehmütig zurückdenkt.

Also hatte ich ihm letztes Jahr zu Weihnachten eine gemeinsame Woche an dem Ort geschenkt.

Sein Bruder (also mein Onkel) begleitete uns gerne.

Zur Anreise sei ganz kurz gesagt: Absolute Katastrophe!!!

Für die knapp 700 km benötigten wir über 12 Stunden.

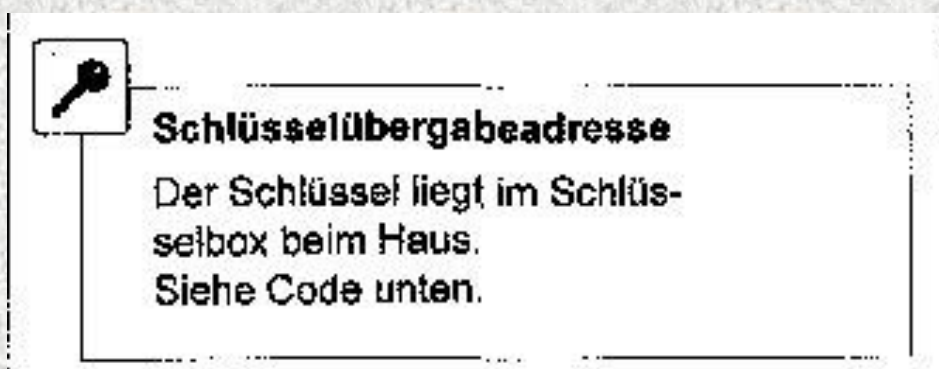
Habe es noch nie erlebt, dass eine Autobahn (BAB 7) komplett gesperrt wird und keinerlei Verkehrslenkungsmaßnahmen getroffen werden.

Und man ist schon in NRW dank rot-grüner Regierung viel Schlechtes gewohnt!

Nach Ankunft freuten wir uns alle auf ein Kaltgetränk.

Aber wie kommen wir ins Haus?

Laut Beschreibung:



sollte der Schlüssel hier irgendwo sein.

Nach langem, wirklich langem, Suchen fand mein Onkel eine Schlüsselbox hinter dem Briefkasten.



Der Code passte, wir hatten den Schlüssel, endlich ins Haus.
Auto ausladen und Bude beziehen, Urlaub!



Hinter dem Briefkasten war die Schlüsselbox

Wir verbrachten den ersten schönen Abend auf der Terrasse.



Das Bild stammt vom nächsten Tag, schöner Ausblick!

Wir waren zu der Zeit die einzigen Gäste in der Ferienhausanlage. Weit und breit war nix zu hören, die Stille war manchmal richtig ungewöhnlich.

Natur pur und jeden Abend mit Blick auf einen grandiosen Sternenhimmel.

Erholung pur!

Am nächsten Morgen ging es an den Strand.

Mein Vater sprach auf der Fahrt dorthin noch von einem altem Holzboot, welches er dort vom Ende der 80er Jahre noch in Erinnerung hatte.

Dann dieser Anblick:



Der Nachen lag immer noch dort!

Mensch, wie hat mein Vater sich da gefreut.

Und wir uns mit ihm!



Hier ein paar Bilder vom Hafen in Nyborg.



Orca 1

und

Orca 3

Der dortige Grill bietet Stärkungen in (für dänische Verhältnisse) durchaus moderaten Preisen an.



Nyborg

Odense besuchten wir am nächsten Tag.





Ein interessantes Freibad

Auch Kerteminde ist gemütlich und sehenswert.





Durch Zufall erblickte ich beim Vorbeifahren am Ørbækvej die folgenden Holzskulpturen.

Jede Figur hat es etwas mit Erzählungen aus den Märchen von Hans Christian Andersen zu tun.

Hans Christian Andersen wurde in Odense geboren, in der Stadt finden sich ähnliche Skulpturen.









Größere Ausflüge wurden von uns aufgrund der Temperaturen von über 30°C sowie der eingeschränkten Mobilität meines Vaters nicht unternommen.

Aber Fünen hat noch viel viel mehr zu bieten!!!

Viele Schlösser, Herrenhöfe und Kirchen gibt es zu entdecken.

Die Angeln hatten wir nicht mitgenommen.

Scheint sich aber durchaus zu lohnen, abends vom Strand mal einen Versuch zu starten.

Hier noch ein paar Impressionen von Fünen:

Store Belt Brücke.







Holckenhavn Slot





Horne Kirche



Tårup Strand



schöne Bank am Strand...

...mit Blick auf Nyborg

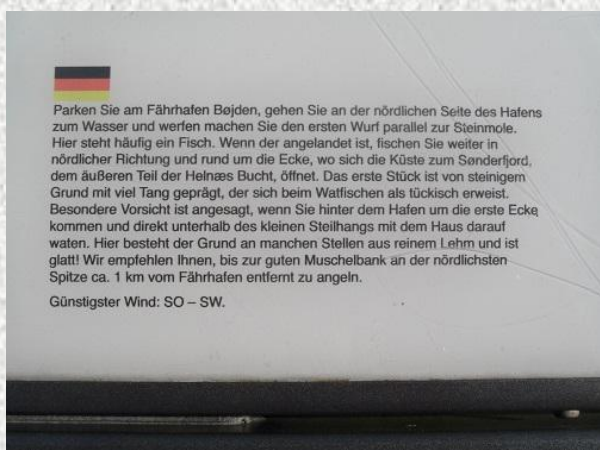


Dann war auch diese Woche schon wieder viel zu schnell zu Ende und es ging heim.

Auf der Rückfahrt nahmen wir die Fähre von Bøjden nach Fynshavn.



In Bøjden sowie anderen Stellen der Küste von Fünen findet man solche Hinweisschilder für Angler.



Sinnvolle Sache

Der Bericht soll auf keinen Fall ohne Fische enden



Tobiasfische (Sandaale) in Kerteminde erblickt



